

## ab Seite 3 | HiFi kult Special - Aktivlautsprecher



### Übersicht

- 3 | Canton IQ Vento
- 7 | Dali Callisto
- 11 | Dynaudio Focus XD
- 14 | Elac Argo
- 16 | Quadral Alpha & Gamma
- 19 | T+A CM Active

## Editorial

In Anlehnung an unseren Titel könnten wir derzeit sagen: „Aktiv ist Kult“, denn momentan bringt praktisch jeder namhafte Lautsprecher-Hersteller aktive Boxen auf den Markt.

Meist eine kompakte Regalbox und einen Standlautsprecher, und mit kraftvoller Verstärker-Elektronik in jedem Schallwandler.

EQ-Einstellmöglichkeiten, Streaming-Optionen und sogar den Aufbau von Mehrkanal-Setups, das Ganze natürlich Wireless, umfasst das üppige Angebot. Wir stellen im **HiFi kult** diesmal besonders vielversprechende aktive Boxen-Konzepte vor. Sie werden überrascht sein, wie hochwertig man mit diesen Lösungen auch in Stereo hören kann – denn...

*...HiFi ist Kult!*

### Impressum

**HiFikult ist eine Publikation der control budget vertriebsservice KG**  
August-Horch-Straße 19  
95213 Münchberg  
Tel. 09251 / 879-500  
Fax 09251 / 879-100

Philipp Kind  
phk@areadvd.de

**Fotos & Bildbearbeitung**  
Sven Wunderlich  
sw@areadvd.de

#### **Urheberrecht**

Alle in HiFikult erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen, sind vorbehalten. Reproduktionen jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

#### **Redaktion**

Carsten Rampacher  
cr@areadvd.de

#### **Haftung**

Der Herausgeber haftet im Falle von unzutreffenden Informationen nur bei grober Fahrlässigkeit. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Datenträger, Produkte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

#### **Satz & Layout**

Susanne Schnick  
s.schnick@hifi-regler.de

#### **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen sind willkommen. Bitte schicken Sie Pressemitteilungen per E-Mail an s.schnick@hifi-regler.de

© 2018 control budget vertriebsservice KG

## Canton



Canton IQ Vento 9 Active

Canton goes active – die neuen Modelle Vento 3 Active und Vento 9 Active , wahlweise in weiß oder schwarz, aus der Canton IQ-Familie sind zwar nicht die ersten aktiven Modelle der Hessen, wohl aber die konsequentesten. Bei Canton sind auch die Preise kein Geheimnis mehr, so kommt das Paar Vento 3 Active (Kompakt-/Regallautsprecher) auf 2.300 EUR/Paar, die Vento 9 Active (Standbox) liegt bei 4.400 EUR pro Paar. Was zeichnet die aktiven Hessen aus? Zum Beispiel die 24-Bit interne Signalverarbeitung und die kabellose Signalübertragung zwischen den einzelnen Boxen. So finden sich keinerlei störende Kabel. Es besteht ferner die Option, ein kabelloses vollaktives 4.0 Vento Heimkinosystem aufzubauen, zum Beispiel mit zwei Vento Active 9 für vorn und zwei Vento Active 3 für hinten.



Vorführung der Vento 9 Active

Die aktiven Lautsprecher dekodieren DTS Digital Surround 5.1 und Dolby Digital. Ebenfalls ist der virtuelle Surround-Aufpolierer Dolby bei den Vento Active-Lautsprechern im Ausstattungsumfang. Umfangreich fällt bei den Vento Active-Lautsprechern die Anschlussbestückung aus. XLR Balanced, Line-In, USB mit XMOS, sowie koaxiale und optische Digitaleingänge finden sich. Dank des USB-Terminals und es eingebauten USB-DACs können die Vento Active als „externe Soundkarte“ für PC oder Notebook dienen. Canton, das beweist das Vertrauen in die eigenen Produkte, bietet 5 Jahre Garantie für die Vento Active-Modelle.



Canton IQ Vento 3 Active auf Lautsprecherständer



Rückseite der Vento 3 Active

Beide aktiven Bassreflex-Lautsprecher setzen auf einen 25 mm Keramik-Hochtöner, der bis auf 40 kHz hoch spielt. Schon die kleine Vento 3 Active als 2-Wege-Aktivlautsprecher bringt satte 350 Watt an Leistung pro Lautsprecher mit. Die größere Vento 9 Active ist ein 3-Wege-Lautsprecher mit einer kraftvollen Leistung von 600 Watt pro Box. Die Tief- und Mitteltöner der Vento Active-Serie bringt Membrane aus Titanium mit,. Die Vento 9 Active ist mit gleich 2 x 200 mm Basschassis bestückt. Und die große Vento 9 Active konnten wir auch schon hören. Äußerst souverän, kraftvoll und gleichzeitig spritzig und lebendig spielt der Lautsprecher auf. Mit seiner gefühlvollen und impulstreuen Spielweise eignet er sich auch sehr gut für komplexe und anspruchsvolle Musik. Dank der großzügig bemessenen Endstufenleistung sind hohe Pegel auch im 30 Quadratmeter-Hörraum kein Problem.

## Dali Callisto



Dali präsentiert auf der High End 2018 die Callisto 6C und Callisto 2C

Von Dali aus Dänemark kommt ein weiterer aktiver Beitrag. Hier sind die Dali Callisto 2C (Stückpreis 1.400 EUR) und die Dali Callisto 6C (Standlautsprecher, Stückpreis 1.800 EUR) neu im Programm. Ergänzt werden die beiden Boxen durch den Dali Sound Hub als „Herzstück“, dieser kommt auf 650 EUR. Und wer nicht nur drahtlos Musik hören möchte (drahtlose Verbindung zwischen Sound Hub und Callisto-Lautsprechern, 24-Bit/96 kHz Signalübertragung), der kann auch streamen: Für 500 EUR gibt es ein spezielles bluOS Modul, welches hinten in einen der beiden freien Erweiterungsschächte des Sound Hub geschoben werden kann.

Die Callisto-Aktivlautsprecher haben in jeder Box aufwändige, von Dali selbst entwickelte Verstärkerelektronik. Wahlweise in weißer oder schwarzer Variante zu haben, bestechen die solide verarbeiteten Gehäuse mit 25mm dicken MDF-Platten, die in Dänemark produziert werden.



Solide Oberflächen an der Dali Callisto 6C



Aktuelle PegelEinstellung

Technische Gemeinsamkeiten mit der edlen passiven Rubicon-Lautsprecherreihe sind nicht rein zufällig. So setzt Dali auch bei den Callisto Speakern auf einen Hbyrid-Hochtöner, der aus einem Bändchen für die höchsten Frequenzen und einem Kalottenhochtöner für die perfekte Anbindung an den Mitteltonbereich besteht. Bis auf 30 kHz hoch spielt der Hochtöner. Für den Tief- und Mitteltonbereich kommen für Dali typische Holzfaser-Membranen zum Einsatz. Die untere Grenzfrequenz beträgt 37 Hz beim Callisto 6C und 47 Hz beim Callisto 2C. Für Punch in allen Lebenslagen sorgen DSP-kontrollierte 250 Watt-Class D Endstufen. Hochwertige Burr Brown D/A-Wandler übernehmen die Konvertierung digitaler in analoge Signale.



Dali Sound Hub



Dali Callisto 2C Regallautsprecher

Der schick gestaltete Sound Hub ist mit einer formschönen Fernbedienung ausgestattet, mit der natürlich auch die Lautstärke justiert werden kann. Wahlweise kann man dazu auch das große Drehrad mit integriertem Display verwenden, oder aber man nutzt die Touch-Steuerung für die Lautstärkeeinstellung, die sich oben auf den Callisto-Boxen befindet. Eine schicke LED-Leiste auf der Front unterhalb der Chassis zeigt den aktuellen Pegel beziehungsweise Pegelveränderungen an.

Typisch Dali, so können wir nur schreiben, nachdem wir die große Callisto 6C hören durften. Sehr angenehm gleichzeitig sehr klar, mit nahtlosen Übergängen zwischen allen Frequenzbereichen und einer tollen Loslösung vor allem von Stimmen vom Lautsprecher. Sehr differenziert, mit akkurater Trennung von Stimmen und Instrumenten, macht der Callisto 6C Standlautsprecher großen Spaß – auch gern bei deutlich erhöhtem Pegel.

## Dynaudio Focus XD



Dynaudio Focus XD Serie

Dynaudio hält schon länger verschiedene interessante aktive Modelle bereit. So die Focus 60 XD Standlautsprecher, in Seidenmatt weiß 11.000 Euro pro Paar, in Hochglanz Schwarz, Hochglanz Nussbaum, Hochglanz Palisander, Hochglanz Grey Oak werden 11.500 Euro pro Paar fällig.

Alternativ gibt es die Focus 30 XD Standlautsprecher. Die Preise hier: Seidenmatt weiß 8.500 Euro / Paar, in den Alternativen Hochglanz Schwarz, Hochglanz Nussbaum, Hochglanz Palisander, Hochglanz Grey Oak ruft Dynaudio 8.800 Euro pro Paar auf.

Bleibt der Focus 20 XD Regallautsprecher – Seidenmatt weiß 5.500 Euro / Paar; Hochglanz Schwarz, Hochglanz Nussbaum, Hochglanz Palisander, Hochglanz Grey Oak 5.700 Euro pro Paar. Das sind insgesamt gewaltige Preise – aber auch die Technik, die in den exzellent verarbeiteten Gehäusen steckt, ist gewaltig. Dynaudio Esotec+ Chassis, eine vollständige 24-Bit/192 kHz Verarbeitung sowie Speaker Position EQ für akustische Anpassung an den Raum – freistehend sowie wand-und ecknahe Aufstellung sind möglich. Zudem ist die Focus XD Serie „wireless und multi-room“ ready.



Focus 30 XD



Rückseite Focus 20 XD

Der Master-Lautsprecher wird per SPDIF-Eingang zugespielt, der gibt dann drahtlos an den „Slave“ weiter. Für völlig kabellose Verwendung muss der Xeo Hub hinzugekauft werden, dieser unterstützt auch HiRes-Audio und Bluetooth-Audio.

Die Verstärkerleistungen haben es in sich: 600 Watt insgesamt bei der Focus 60 XD, 450 Watt bei der Fokus 30 XD und 300 Watt bei der Fokus 20 XD.

## Elac Argo F51 und B51

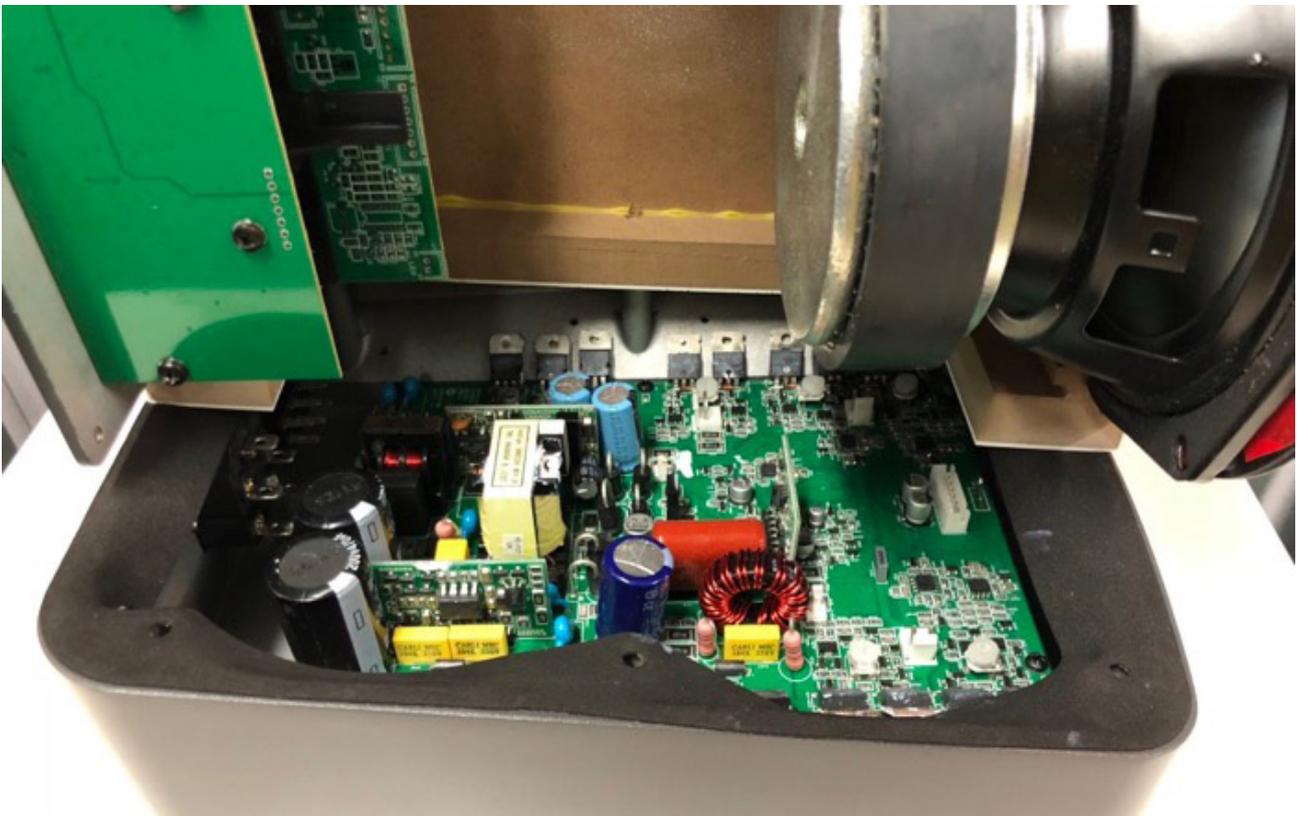


Elac Argo F51 und B51

Elac bringt mit den beiden Aktivlautsprechern Argo F51 (Standlautsprecher) und Argo B51 (Regallautsprecher) zwei neue interessante Modelle auf den Markt. Grundsätzlich hat bei Elac jede Box eine komplette Elektronik-Sektion, das Prinzip einer aktiven Master-Box und einer passiven Slave-Box überlässt Elac preiswertesten Anbietern. Bei beiden Lautsprechern mit an Bord ist die Air-X2 Funktechnologie für drahtlose Signalübertragung. Optisch, ganz wie man es von den Kielern kennt, treten beide Modelle sehr attraktiv auf. Die Argo B51 konnten wir bereits live in Augenschein nehmen. Besondere Merkmale beider Argo-Boxen sind ein Koaxial-Chassis für den Mittel- und Hochtonbereich sowie effiziente BASH-Verstärker für Tief- und Mittelton, für den Hochtonbereich kommt ein klassischer analoger Class A/B-Verstärker zum Einsatz. Elac setzt insgesamt durchweg auf analoge Schaltungen, um unnötige Wandlungen zu vermeiden.



Elac B51 auf der High End



Die Elektronik ist teilweise im Boden „eingelassen“

Gehen wir genauer auf die einzelnen Modelle ein. Aufgrund des koaxialen Chassis für Mittel- und Hochtonbereich ist die kleine Argo B-51 Regalbox auch schon ein 3-Wege-Lautsprecher. Inmitten eines 100 mm Mitteltöners sitzt die 25 mm Hochton-Kalotte. Dasselbe Chassis ist auch bei der größeren Standbox Argo F51 mit an Bord. Beide aktiven Schallwandler verfügen über eine effektive, schaltbare Raumanpassung. Die Verstärkerleistungen: Bei der Argo F51 sind es 150 Watt für den Bassbereich, 70 Watt für die Mitten und 30 Watt für den Hochtonbereich. Die gleichen Daten bringt auch die kleinere Argo B-51 mit. Im Inneren der Lautsprecher arbeitet das Koaxial-Chassis mit Aluminium-Membran. Insgesamt stellen die beiden Argo-Modelle eine vielversprechende Alternative auf dem Markt dar und sind in weißer oder schwarzer Variante zu haben.

## Quadral Alpha & Gamma



Quadral Aktivlautsprecher mit quSENSE Bändchen

Quadral macht die Luxusklasse aktiv und bringt zwei neue aktive 3-Wege-Standboxen des Aurum-Labels, die nach dem geschlossenen Prinzip arbeiten. Die Quadral Aurum Alpha kommt auf 16.000 EUR Paarpreis, die Quadral Aurum Gamma auf 12.000 EUR Paarpreis. Die äußerst edel verarbeiteten Schallwandler mit Quadral-eigenem quSENSE-Bändchenhochtöner (spielt bis auf 48 kHz hoch) und leistungsstarken ALTIMA Membranen für Mittel- und Bassbereich gibt es in weißer oder schwarzer Variante. Bei beiden Aurum Aktiv-Modellen identisch: An jeder Seite der Box ist ein großformatiger Tieftöner verbaut. Hoch- und Mitteltöner sitzen in D'Appolito-Anordnung auf der Schallfront. Die Quadral Aurum Boxen sind nicht nur preislich in der Luxusklasse angesiedelt, sondern auch hinsichtlich der Ausstattung. So ist ein Link Play-basiertes Streaming-Modul mit dabei, Internet Radio oder Tidal werden derzeit unterstützt.



Seitlich integrierter Tieftöner

Die Steuerung erfolgt über eine kostenlos verfügbare App für iOS oder Android. An Bord befindet sich ferner eine Grundversion von DIRAC, um die Aurum Aktiv-Boxen perfekt an Raum und Hörumgebung anzupassen. XLR- und Cinch-Anschlüsse sowie optische Digitalanschlüsse gibt es unter anderem. Die interne Signalverarbeitung erfolgt in 96 kHz. Satté 54,9 kg wiegt schon die kleinere Gamma pro Stück, bei der größeren Alpha sind es 71 kg. 700 Watt an Verstärkerleistung pro Box finden sich bei der Alpha, 350 Watt pro Lautsprecher sind es bei der Gamma, in jedem Falle mehr als genug. Damit der Hochtonbereich schön filigran und natürlich klingt, verbaut Quadral Aurum analoge Endstufen für den Hochtonbereich.



Solide Verarbeitung und edle Details

Akustisch erfüllt schon die kleinere Gamma höchste Ansprüche, so dass wir guten Gewissens sagen können: Selbst für stark gehobene Ansprüche reicht die Gamma bestens aus. Nur, wenn der Hörraum mehr als 30 Quadratmeter misst und oft mit hoher Lautstärke gehört wird, lohnt es sich, ernsthaft über die Alpha nachzudenken. Insgesamt ist die Gamma sehr teuer, aber ihr Geld Wert, denn so fein, gleichzeitig mächtig und extrem souverän klingen die meisten anderen aktiven Boxen bei allen sonstigen Qualitäten nicht.

## T+A CM Active



CM Active Aktivlautsprecher

Vom deutschen Traditionshersteller T+A kommen die Modelle CM Active und CM Active Mini. Die CM Active sind 2-Wege Monitorlautsprecher mit neutraler Klangcharakteristik und kosten 2.500 Euro pro Paar in Schwarz-Silber. Typische Merkmale, die die Hochwertigkeit, die bei T+A vorherrscht, untermauern, finden sich natürlich auch bei den aktiven Boxen. So die Gehäuse aus massivem Aluminium-Profil und separate Endstufen für jedes Chassis für bestmögliche Performance. Jeweils 70 Watt Dauerleistung bringt die Class A/B Endstufe. Die T+A Boxen müssen in Verbindung mit einem Vorverstärker betrieben werden, haben demnach keine eigene Vorstufe.

Alternativ gibt es noch die besonders kompakte CM Active Mini für 1.700 EUR/Paar. Identischer Aufbau zu CM Active, mit 2 x 25 Watt Dauerleistung steht etwas weniger Power zur Verfügung. Für kleinere bis mittlere Hörräume reicht das Gebotene aber locker aus. Das Gehäuse besteht aus Aluminium, und bieten große Festigkeit trotz geringer Wandstärke

Die aktiven T+A Lautsprecher-Komponenten passen hervorragend zu T+A Caruso Blu (bietet Blu-ray, CD, DVD-Wiedergabe, Internetradio, DAB, Bluetooth, DLNA-Streaming, vTuner).



Rückseite der CM Active Mini

## Fazit

Der Aktivlautsprecher-Markt blüht. Es ist zwar nicht eben preisgünstig, sich hochwertige aktive Boxen ins Haus zu holen, aber die gebotene Qualität ist dafür meist überragend. Auf welches Konzept man setzt, das bleibt jedem selbst überlassen. Ob man noch einen eventuell bereits vorhandenen Vorverstärker verwenden möchte, ob Streaming oder Wireless-Signalübertragung wichtig sind – es finden sich für nahezu jeden Wunsch die passenden „Volltreffer“.

**HIFI-REGLER<sup>®</sup>**

**[www.hifi-regler.de](http://www.hifi-regler.de)**

August-Horch-Straße 19  
D-95213 Münchberg  
Tel. 09251-879-500  
Fax 09251-879-100